

Verlag von Ernst Heinrich Moritz, Stuttgart.

(Z) Von der

Illustrierten

Bibliothek der Rechts- und Staatskunde

herausgegeben von

Prof. Dr. Ernst Francke-Berlin

erscheint in 8 Tagen:

- | | |
|--|--|
| <p>Bd. 2. <u>Unser öffentliches Fürsorgewesen</u> (Kranken-, Unfall- und Invalidenversicherung, Armenfürsorgewesen) von <u>W. Bazille</u> und <u>R. Köpplin</u>. 120 Seiten.
Preis brosch. M. 1.—; eleg. geb. M. 1.50.</p> <p>Bd. 4. <u>Die Entwicklung des deutschen bürgerlichen Rechts</u> von <u>Prof. Dr. B. Matthias</u>. 104 Seiten.
Preis brosch. M. 1.—; eleg. geb. M. 1.50.</p> <p>Bd. 14. <u>Unser Heimatrecht</u> von <u>W. Bazille</u> und <u>R. Köpplin</u>. 112 Seiten.
Preis brosch. M. 1.—, eleg. geb. M. 1.50.</p> <p>Bd. 15. <u>Unser Gerichtswesen</u> von <u>H. v. Harder</u>. 94 Seiten.
Preis brosch. M. 1.—; eleg. geb. M. 1.50.</p> | <p>Bd. 17. <u>Unser Kriegsmarinewesen</u> von <u>C. Tengning</u>. Mit vielen Abbildungen und einer kolorierten Tafel der Kriegsflaggen. ca. 160 Seiten.
Preis brosch. M. 1.—; eleg. geb. M. 1.50.</p> <p>Bd. 18. <u>Unser Handelsmarinewesen und Kanalwesen</u> von <u>D. Büßer</u>. Mit vielen Abbildungen, einer kolorierten Tafel der Handelsflaggen, einer großen Karte der Schiffslinien des Nordd. Lloyd und einer Karte der Kanäle Mitteleuropas. ca. 200 S.
Preis brosch. M. 1.50; eleg. geb. M. 2.—.</p> <p>Bd. 22. <u>Unser Polizeiwesen</u> von <u>F. Laufer</u>. Mit vielen Abbildungen. 167 Seiten.
Preis brosch. M. 1.—; eleg. geb. M. 1.50.</p> <p>Bd. 23. <u>Unser Kirchenwesen</u> von <u>L. Beyner</u>. Mit vielen Abbildungen. 127 Seiten.
Preis brosch. M. 1.—; eleg. geb. M. 1.50.</p> <p>Bd. 24. <u>Unser Schulwesen</u> von <u>K. Ehrhardt</u>. ca. 100 Seiten.
Preis brosch. M. 1.—; eleg. geb. M. 1.50.</p> |
|--|--|

Diese Sammlung steht in der deutschen Literatur einzig da! Sie beabsichtigt unsere jüngere Generation zu tüchtigen Staatsbürgern zu erziehen, sie mit den Pflichten und Rechten gegen Staat, Gemeinde und deren sozialen Aufgaben bekannt zu machen.

Im November erscheint:

- Bd. 8. Unser neues bürgerliches Recht von Prof. Dr. F. Bernhöft. Abteilung IV: Familienrecht ca. 200 Seiten. Eleg. geb. M. 2.— ord.

Unsere schulentlassene Jugend ist in der Regel in den Reichen der Griechen und Römer recht wohl beschlagen, am allermindesten zu Hause ist sie aber im **deutschen Vaterlande!**

Unser bekannter Parlamentarier Frhr. v. Zedlitz sagt im „Tag“: „Jünglinge, die mit Brillen auf der Nase in ungeheurer Zeiträume zurückblicken und durch die Bekanntschaft mit dem, was einst war, in gerechte Bewunderung versetzt, geraten in Verlegenheit, wenn sie beispielsweise gefragt werden, welche Bewandnis es mit Steuern und Abgaben hat, welche Parteien im Reichstag vertreten und welches Programm sie haben, oder welche Grundrechte der Staatsbürger im Verfassungsstaat besitzt; sie wissen von König Nebukadnezar mehr als von Bismarck und Molke.“

„Sie lernen für die Schule und nicht für das Leben“, deshalb tut „mehr Bildung, mehr Einsicht in die wirtschaftliche Gestaltung unseres Vaterlandes und unseres Staatslebens“ mehr denn je not.

Jeder intelligente Staatsbürger ist Käufer dieser von hervorragenden Männern der Praxis verfaßten guten und enorm billigen Bücher.

Der Wert der Sendung liegt auch darin, daß die einzelnen Bände sich zu einem abgeschlossenen Ganzen zusammenschließen. Die Sammlung, welche 26—28 Bände umfassen wird, liegt im April 1906 komplett vor.

Ich bitte Sie, sich für das eigenartige Werk recht lebhaft zu verwenden. Jede Bibliothek wird Interesse, ebenso wie jeder einzelne, an den guten Büchern nehmen.

Hochachtungsvoll

Ernst Heinrich Moritz.